

27.09.07

UDE: Ehemaliger US-Präsident übergibt Preis Carter Award für UNIAKTIV

Das Hochschulprojekt UNIAKTIV der Universität Duisburg-Essen hat den 3. Platz des Jimmy & Rosalynn Carter Awards gewonnen. Ausgezeichnet wurde das UNIAKTIV-Seminar „Medienarbeit in Institutionen: Know-how und Praxisanwendung“, das im vergangenen Sommersemester erstmalig stattfand. Mit der Auszeichnung würdigen der ehemalige US-Präsident und Nobelpreisträger Jimmy Carter und seine Frau das Engagement von Universitäten, die akademisches Wissen in die Umsetzung sozialer und dem Gemeinwohl dienender Projekte einbringen. Die offizielle Verleihung des mit 5.000 Euro dotierten Preises findet am Donnerstag, 4. Oktober, in Lüneburg statt.

„Die Aufgabe von UNIAKTIV ist es, Projekte an der Hochschule zu initiieren, in denen die Studierenden universitäres Fachwissen praktisch in einem sozialen, kulturellen oder ökologischen Projekt anwenden. Diese besondere Auszeichnung ehrt uns und unsere Arbeit sehr“, so Jörg Miller, Projektleiter von UNIAKTIV.

Die 17 Teilnehmer des prämierten Seminars lernten zunächst die theoretischen Grundlagen und Methoden der Öffentlichkeitsarbeit kennen, bevor sie ihr Wissen dann praktisch in den einzelnen Projekten verschiedener Einrichtungen umsetzten. Dabei entwickelten sie Konzepte und konkrete Maßnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit des Ehrenamtlichen Besuchsdienstes der Arbeiterwohlfahrt Essen, für die Philharmonie Essen im Bereich der Vermittlung des kulturellen Angebotes an Jugendliche und des Jugendamtes der Stadt Essen im Rahmen des Internationalen Jugendaustausches 2007. Im kommenden Wintersemester wird das Seminar ein weiteres Mal am Standort Duisburg stattfinden.

UNIAKTIV wird von der Stiftung Mercator gefördert.

Weitere Informationen: Carina Dickschus, Tel. 0201/183-2220,
www.uniaktiv.org